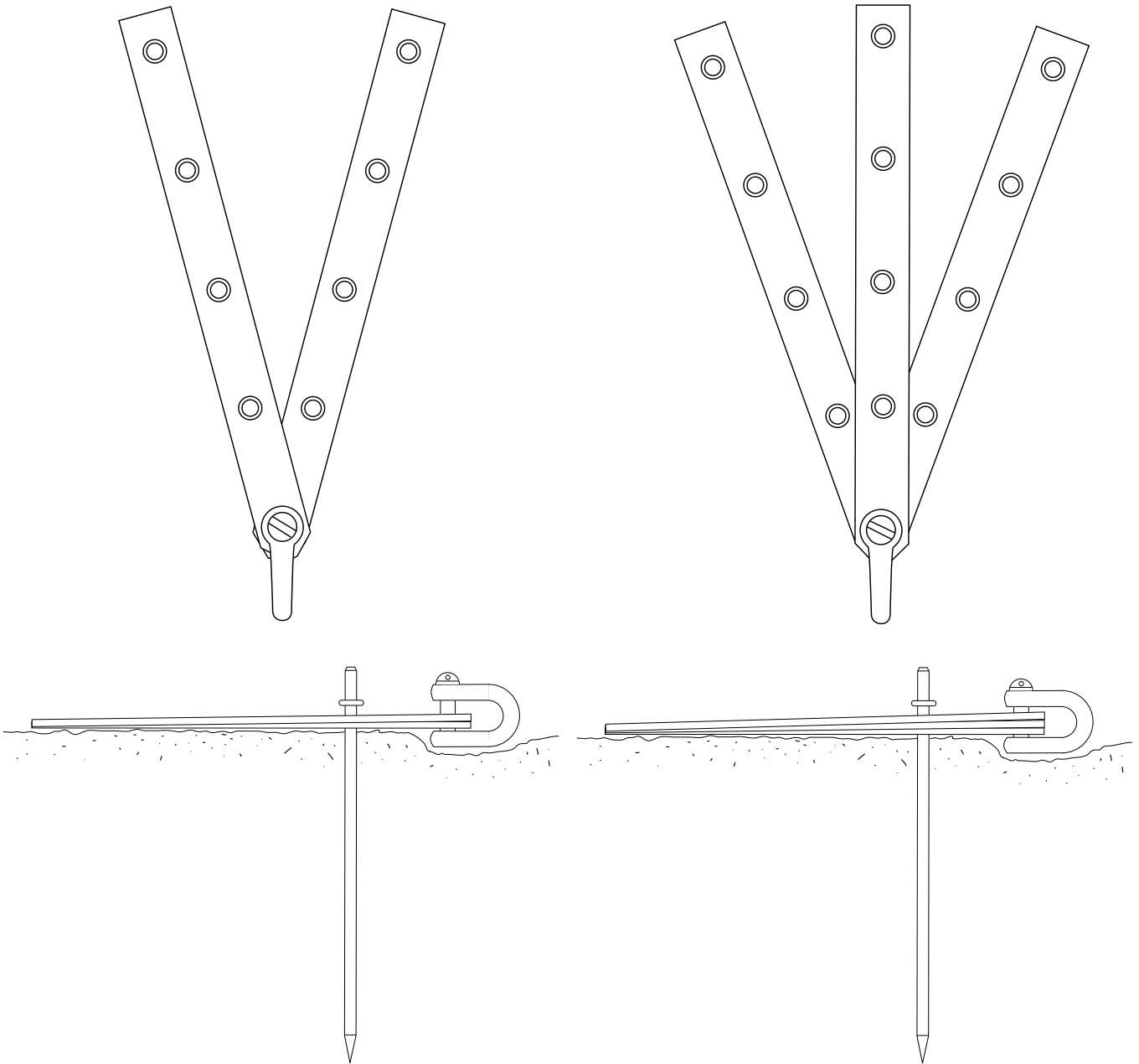


Erdanker

als Anschlagpunkt für Material
am Erdboden



Original-Bedienungsanleitung



Diese Anleitung muß dem mit dem Betrieb beauftragten Personal
jederzeit zugänglich sein.

Weitere Exemplare können angefordert werden.

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| – Sicherheitshinweise | 2 |
| 1. Zweckbestimmung und Beschreibung | 2 |
| 1.1 Zweckbestimmung | 2 |
| 1.2 Beschreibung | 2 |
| 1.3 Restrisiken | 2 |
| 2. Fixieren des Erdankers | 3 |
| 3. Anschlagen von Lasten | 4 |
| 4. Demontage | 4 |

Sicherheitshinweise

| Symbol | Signalwort | Bedeutung | Mögliche Schäden bei Nichtbeachtung |
|---|-----------------|--|---|
|  | VORSICHT | möglicherweise gefährliche Situation: | Leichte Verletzungen oder Sachschäden. |
|  | Wichtig | nützliche Tips zum optimalen Arbeiten | keine |

1. Zweckbestimmung und Beschreibung

1.1 Zweckbestimmung

Der Erdanker dient als Anschlagpunkt in Bodenhöhe für Material, wo keine andere Möglichkeit eines Anschlages außer am Boden besteht.

Der Erdanker ist nicht als Anschlagpunkt zur Personenbeförderung zugelassen!

1.2 Beschreibung

Der Erdanker Größe 1 (Abb.1a) besitzt eine Tragfähigkeit von bis zu 3t und besteht aus 2 Laschen, einem Schäkel und 8 Erdnägeln (Abb.1c).

Der Erdanker Größe 2 (Abb.1b) besitzt eine Tragfähigkeit von bis zu 5t und besteht aus 3 Laschen, einem Schäkel und 12 Erdnägeln (Abb.1c).

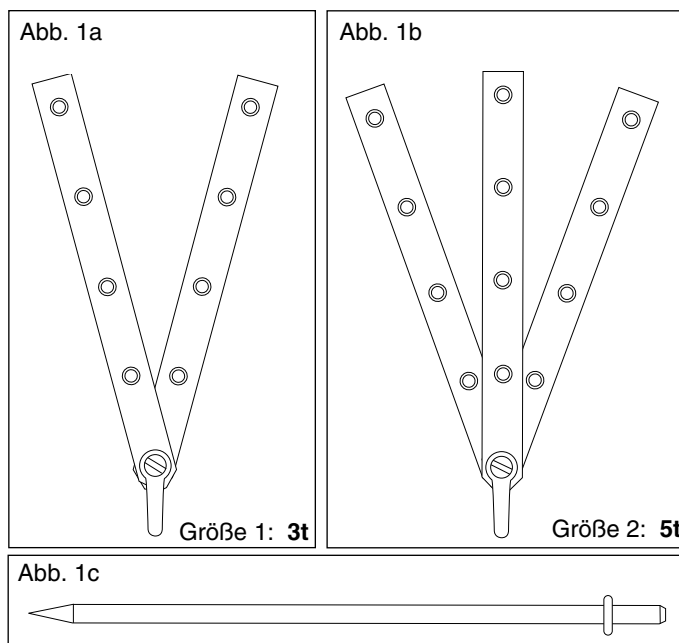
1.3 Restrisiken

VORSICHT!



Folgende Risiken sind für den Erdanker konstruktiv nicht abgedeckt:

- Der Erdanker kann aufgrund der Bodenbeschaffenheit eine geringere Tragkraft aufweisen als erforderlich.
- Die Erdnägeln können sich durch Be- und Entlasten des Zugpunktes lockern.



2. Fixieren des Erdankers

- a) Vor dem Arbeitsbeginn Erdanker auf Vollständigkeit (s. Abschnitt 1.2) und einwandfreien Zustand hin überprüfen!

VORSICHT!



Bei der Auswahl der Standorte der Erdanker auf die Bodenbeschaffenheit achten. Der Untergrund muß eine ausreichende Festigkeit aufweisen. Keinen Sand, Kies oder ähnlich losen Untergrund wählen!

- b) Die Laschen des Erdankers ($60^\circ - 90^\circ$ bei Größe 1; $30^\circ - 45^\circ$ bei Größe 2) auffächern (Abb.2) und den Erdanker in Zugrichtung ausrichten.

VORSICHT!



Nur einwandfreie Erdnägel verwenden! Die Erdnägel nicht zu fest einschlagen. Bei harten Bodenverhältnissen können die Erdnägel verbiegen und unbrauchbar werden!

- c) Erdanker am Boden fixieren. Dazu die Erdnägel senkrecht bzw. leicht angewinkelt gegen Zugrichtung in den Boden einschlagen (Abb.3).

WICHTIG!

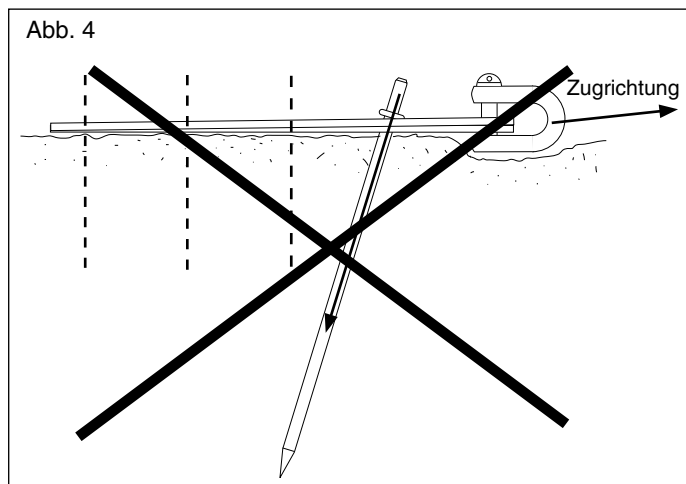
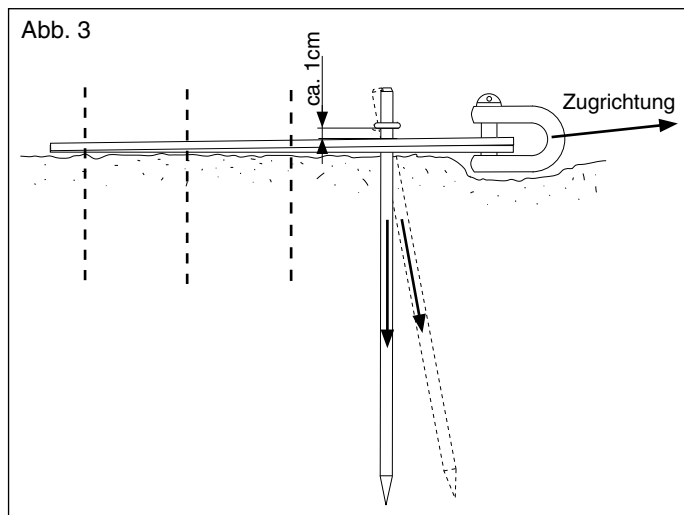
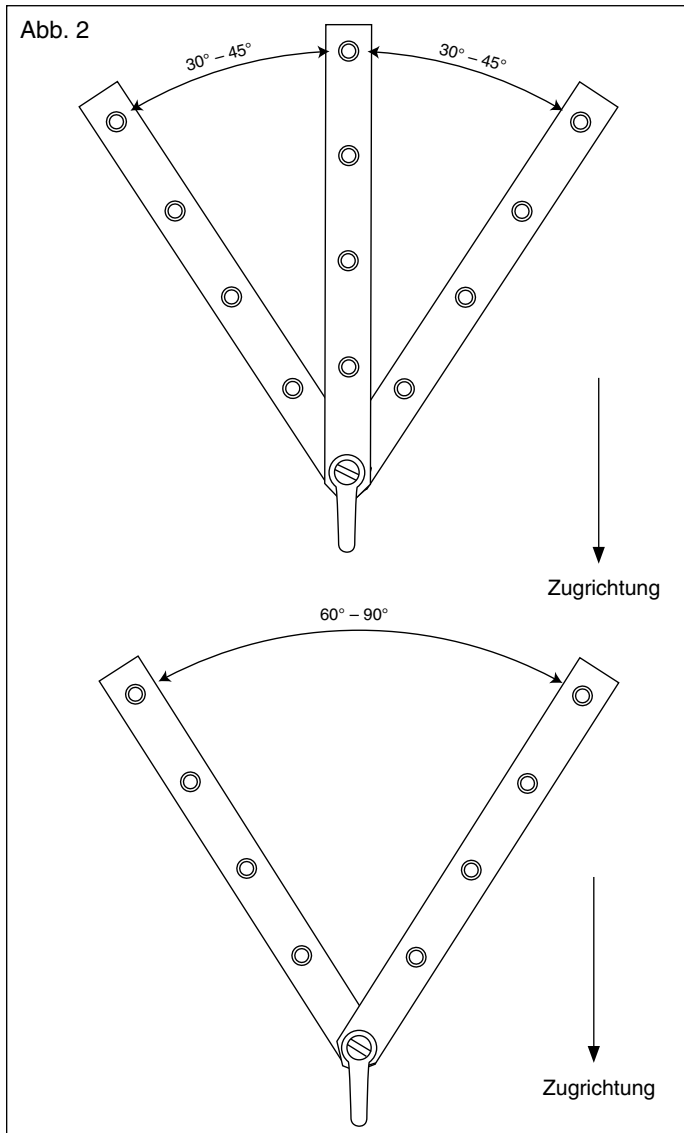


Die Erdnägel nur bis etwa 1cm vor den Bund des Kopfes einschlagen (Abb.3), dies erleichtert bei der Demontage das Herausziehen der Erdnägel.

VORSICHT!



Wenn wegen der Bodenverhältnisse nicht alle Erdnägel eingeschlagen oder nicht wie in Abbildung 3 dargestellt eingeschlagen werden können, Erdanker demontieren und an einem anderen Standort erneut aufbauen!



VORSICHT!



Die Erdnägel niemals in Zugrichtung einschlagen (Abb.4)! Der Erdanker kann sonst bei Zugbelastung aus dem Boden gerissen werden!

3. Anschlagen von Lasten

- a) Geeignetes Verbindungsmittel am Schäkel des Erdankers befestigen.

VORSICHT!



Standort des Erdankers so wählen, daß der Winkel zwischen Auflagefläche des Erdankers und Zugrichtung 15° nicht überschreitet. Ein Querzug von mehr als 5° pro Richtung ist nicht erlaubt (Abb.5)!

- b) Die Belastung des Erdankers langsam steigern, dabei den Erdanker beobachten oder durch eine Person beobachten lassen.

VORSICHT!



Falls sich der Erdanker mehr als 1cm (Abb.3) anhebt, sofort entlasten! Anderen Standort mit festerem Untergrund für den Erdanker wählen und erneut befestigen!

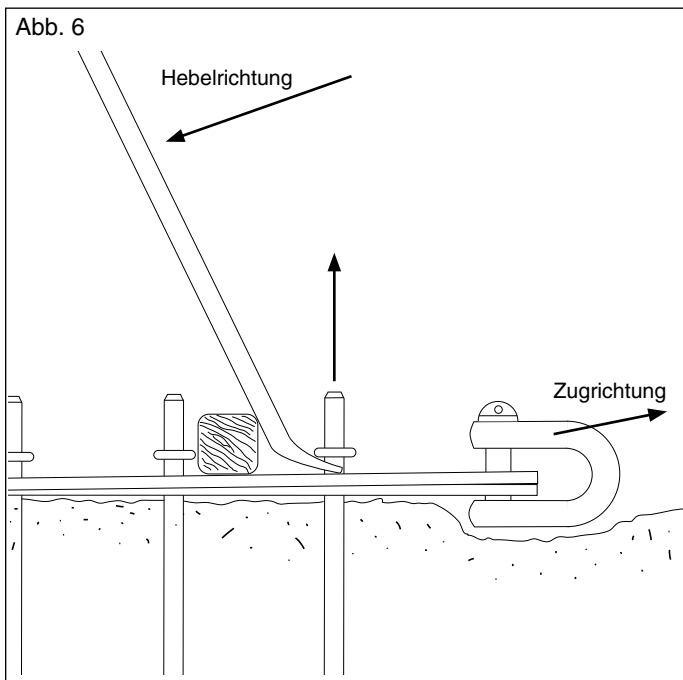
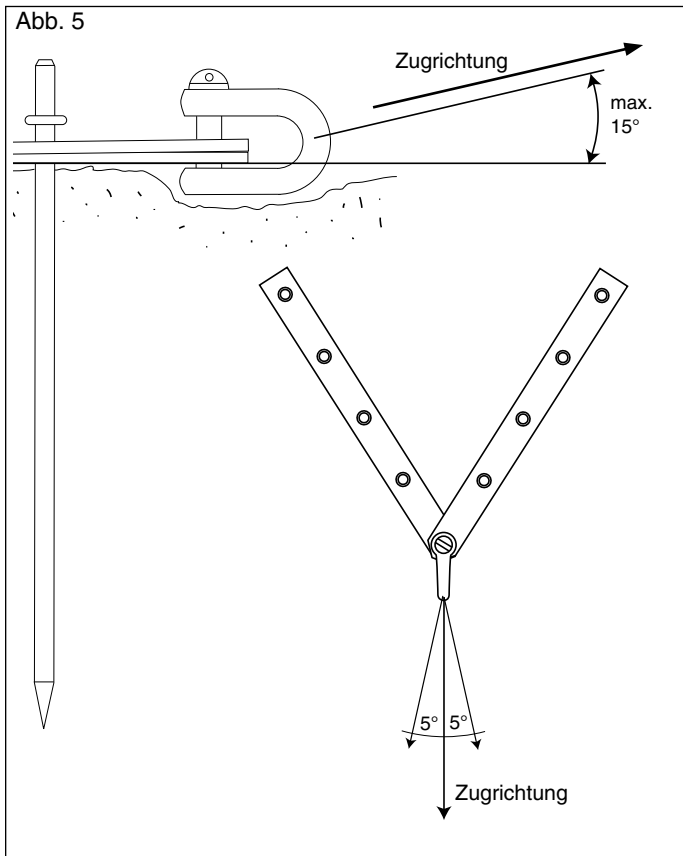
4. Demontage

VORSICHT!



Vor der Demontage des Erdankers den Anschlagpunkt entlasten. Niemals den Erdanker im belasteten Zustand demontieren! Verletzungsgefahr!

- a) Vierkantholz o.ä. (bauseitig) vor den zu ziehenden Erdnagel legen.
- b) Einen Montierhebel (bauseitig) unter dem Bund des Erdnagels ansetzen und entgegengesetzt der Zugrichtung hebeln (Abb.6).
- c) Erdnägel, Schäkel und Laschen reinigen und zusammen aufbewahren.



Postanschrift

Postfach 20 04 40

51434 Bergisch Gladbach

Hausanschrift

Scheidtbachstr. 19-21

51469 Bergisch Gladbach



Ein Unternehmen der TRACTEL-Gruppe

Festnetz

Tel.: 0 22 02/10 04-0

Fax: 0 22 02/10 04-70

Internet

www.tractel.com